

B. G. Teubner in Leipzig.

Annalen, mathematische. Begründet durch R. F. A. Clebsch. Hrsg. v. F. Klein, W. Dyck, A. Mayer. 41. Bd. (4 Hfte.) 1. Hft. gr. 8^o. (156 S.) Für den Band * 20. —

Theissing'sche Buchh. in Münster i. W.

Stein, H. K., Geschichts-Tabellen in übersichtlicher Anordnung f. die mittleren u. oberen Klassen höherer Schulen. 9. Aufl. gr. 8^o. (103 S.) * 1. —; geb. * 1. 30

Karl J. Trübner, Verlag, in Straßburg i. G.

Planta, R. v., Grammatik der oskisch-umbrischen Dialekte. (In 2 Bdn.) 1. Bd. Einleitung u. Lautlehre. gr. 8^o. (VIII, 600 S.) * 15. —

Georg Wigand in Leipzig.

Späcker, G., die Ursachen d. Verfalls der Philosophie in alter u. neuer Zeit. gr. 8^o. (VIII, 220 S.) * 6. —; geb. in Halbfz. * 8. —

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

- Emil Apolant in Berlin. 6241
Rauch, Lenz und Shakespeare.
- J. P. Bachem in Köln. 6244
Taschenkalender für kathol. Akademiker deutscher Zunge, hrsg. v. J. Beck.
- Graz & Serlach (Joh. Stettner) in Freiberg in Sachsen. 6245. 6242
Börner, der Bergmann in seinem Berufe.
Freibergs Berg- und Hüttenwesen. 2. Aufl.
Jahrbuch für das Berg- und Hüttenwesen im Königreich Sachsen auf das Jahr 1892.

Graz & Serlach (Joh. Stettner) in Freiberg in Sachsen ferner:

Riedler, Vergleichung der Triebkräfte f. unterirdischen Maschinenbetrieb.

Undeutsch, Spannungen aufgehängter prismatischer Körper.

E. Fischer, Verlag, in Berlin.

Hollaender u. Land, Die heilige Ehe.

Falke, Aus dem Durchschnitt.

J. J. Lentner'sche Buchhandlung G. Stahl jun. in München.

Rottmanner, Der Augustinismus.

F. C. G. Leuckart in Leipzig.

Ambros, Geschichte der Musik. 2. Band. 3. Aufl.

Heinrich Morchel in Dresden.

Karup, Die Finanzlage der Gothaischen Staatsdiener-Wittwen-Societät.

Eruft Röttger in Kassel.

Dammann, der Mensch und sein Gott.

Julius Springer in Berlin.

Saalschütz, Vorlesungen über die Bernoullischen Zahlen.

Hahn u. Holfert, Specialitäten und Geheimmittel mit Angabe ihrer Zusammensetzung. 5. Aufl.

Friedrich Trauner in Wels.

Lesendorfer, Goldenes Alphabet für christliche Mädchen.

— Goldenes Alphabet für christliche Jünglinge.

Verlag der Dresdner Wochenblätter in Dresden-Loschwitz.

Budor, Lagarde und die Wiedergeburt der Universitäten.

Verlagsanstalt „Reichswehr“ in Wien.

Darf Russland einen Angriff auf den Bosphorus wagen?

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[41967] Heidelberg, 1. Oktober 1892.

Aus dem Verlage des Herrn August Siebert in Heidelberg gingen heute folgende Werke in unseren Besitz über:*)

Oechelhäuser, A. v., Das Heidelberger Schloss.

Leimbach, K., Die Feuerbestattungs-Anstalt in Heidelberg.

Stubenvoll, Heidenthum im Christenthum.

Scheffel, V. v., Hegaulied, bearbeitet von A. v. Freydorf.

Wir bitten obige Werke, von denen sich Auslieferungslager in Leipzig befindet, in Zukunft von uns zu bestellen.

Hochachtungsvoll

Heidelberger

Sortiments- u. Antiquariats - Buchhandlg.
(Fr. Viereck).

*) Wird bestätigt.

August Siebert.

Zur Notiz.

[40157]

Meine Geschäftsräume befinden sich von jetzt ab

Maximiliansplatz 13, I.

Telephon-Rufnummer jetzt 1257.

München. Georg D. W. Callwey,
Verlagsbuchhandlung.

[41960] Dem verehrlichen Buchhandel hiermit zur gef. Nachricht, daß ich am heutigen Tage unter der Firma:

Johannes Dreesen

am hiesigen Plage eine Buch- und Musikalienhandlung eröffnet habe.

Meine frühere Sortimentsbuchhandlung in Hadersleben habe ich, wie bereits früher im Börtenblatt angezeigt, an Herrn Buchhändler Rud. Martens verkauft, und erjuche ich die Herren Verleger mich auch am neuen Plage durch Kontoeröffnung zu unterstützen.

Meine buchhändlerischen Kenntnisse, welche ich mir in den Häusern Julius Bergas, Schleswig, A. Trojien, Danzig, Paul Guerde, Jauer, sowie später im eigenen Geschäft erworben und erweitert habe, berechtigen mich, der ich auch mit den nötigen Geldmitteln versehen bin, zu der Hoffnung, daß meinem Unternehmen auch an diesem Plage der Erfolg nicht fehlen wird.

Herr R. Streller in Leipzig hatte die Güte meine Kommission zu übernehmen.

Meinen Bedarf werde ich selber wählen und erjuche ich die Herren Verleger um gef. Sendung von Prospekten und Verlagskatalogen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

ganz ergebenst

Hiel, Sophienblatt 21, 18. Oktober 1892.

Johannes Dreesen.

Verkaufsanträge.

[42021] Wichtig für Verleger u. Buchdruckereibesitzer! E. Fachblatt m. reichl. Annoncen ist veränderungsh. billig z. verkaufen. Anq. u. A. K. 42021 bef. d. Geschäftsstelle d. B.-B.

[39852] Eine Leihbibliothek

mit mehr als 15 000 Bänden, wovon 11 000 Bände deutsche, dann 2400 Bände französische, 1000 Bände böhmische und 700 Bände englische Belletristik und Jugendschriften enthalten, ist wegen Raumangel preiswürdig unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen.

Eventuell werden die Abteilungen auch einzeln abgegeben.

Gef. Anerbieten unter # 39852 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[4.966] Eine Buchhandlung in Wien samt allen Nebenzweigen, — Konzeption und Lager, ist wegen anderer Unternehmungen sofort zu verkaufen. Angebote unter Angabe von Referenzen, Höhe des verfügbaren Kapitals und Zeitpunkt der Uebernahme nimmt unter H. W. # 99 Herr Ed. Kummer in Leipzig entgegen.

[42063] Da nicht in die Richtung des übrigen Verlanges passend, sind mehrere Lehrbücher der englischen und französischen Sprache nebst Verlagsrecht u. zu einem äußerst billigen Preise zu verkaufen. Gef. Angebote erbittet unter G. P. 17

Leipzig.

G. W. Kittler.

[41961] 3 ausgezeichnete Belletristica, die sich an einen Spezial-Interessentenkreis wenden und deshalb von bleibendem Wert sind, sind zu verkaufen. Gef. Anfragen an Herrn G. Meyer in Stuttgart, Fangelbachstr. 17.

[40990] Eine bedeutende Kolportage-Grosso-Buchhandlung ist wegen zu großer Inanspruchnahme des Inhabers durch anderweitige Thätigkeit unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Jährlicher Umsatz ca. 180 000 M., Wert des Lagers ca. 45 000 M. Durch eine tüchtige Kraft noch erweiterungsfähig. Gef. Angebote unter H. S. 40990 durch die Geschäftsstelle des B.-B. erbeten.